

II-2914 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1430 N
1985 -06- 26

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. FEURSTEIN
und Kollegen
an den Bundesminister für Unterricht, Kunst und Sport
betreffend behindertenfreundliche Gestaltung von Schulgebäuden

Abgeordnete der ÖVP haben wiederholt darauf hingewiesen, die Schulgebäude behindertenfreundlich zu gestalten. Dies ist in einzelnen Fällen bereits geschehen, es muß aber nach wie vor festgestellt werden, daß zahlreiche Schulgebäude des Bundes von behinderten Schülern und Studenten nur erschwert besucht werden können.

Vor einigen Wochen hat das Österreichische Institut für Schul- und Sportstättenbau einen Entwurf betreffend die Planung "behindertenfreundlicher Schulgebäude" versendet. Diese Initiative wird begrüßt; es muß allerdings festgestellt werden, daß es derzeit insbesondere wichtig wäre, die bestehenden Schulgebäude so zu adaptieren, daß sie von behinderten Schülern und Studenten ohne Schwierigkeiten besucht werden können.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Unterricht, Kunst und Sport folgende

A n f r a g e :

1. Wieviel Schulgebäude des Bundes sind so gestaltet, daß sie von Rollstuhlfahrern nicht problemlos besucht werden können ?
2. Welche Schulgebäude des Bundes können in jeder Weise als "behindertenfreundlich" bezeichnet werden ?
3. Welche Maßnahmen planen Sie, um die bestehenden Schulgebäude behindertenfreundlich umzugestalten ?
4. Zu welchem Zeitpunkt ist vorgesehen, die neuen Empfehlungen betreffend behindertenfreundliche Schulgebäude verbindlich vorzuschreiben ?